

bürgerorientiert · professionell · rechtsstaatlich



© Giacomo Zucca, Bundesstadt Bonn

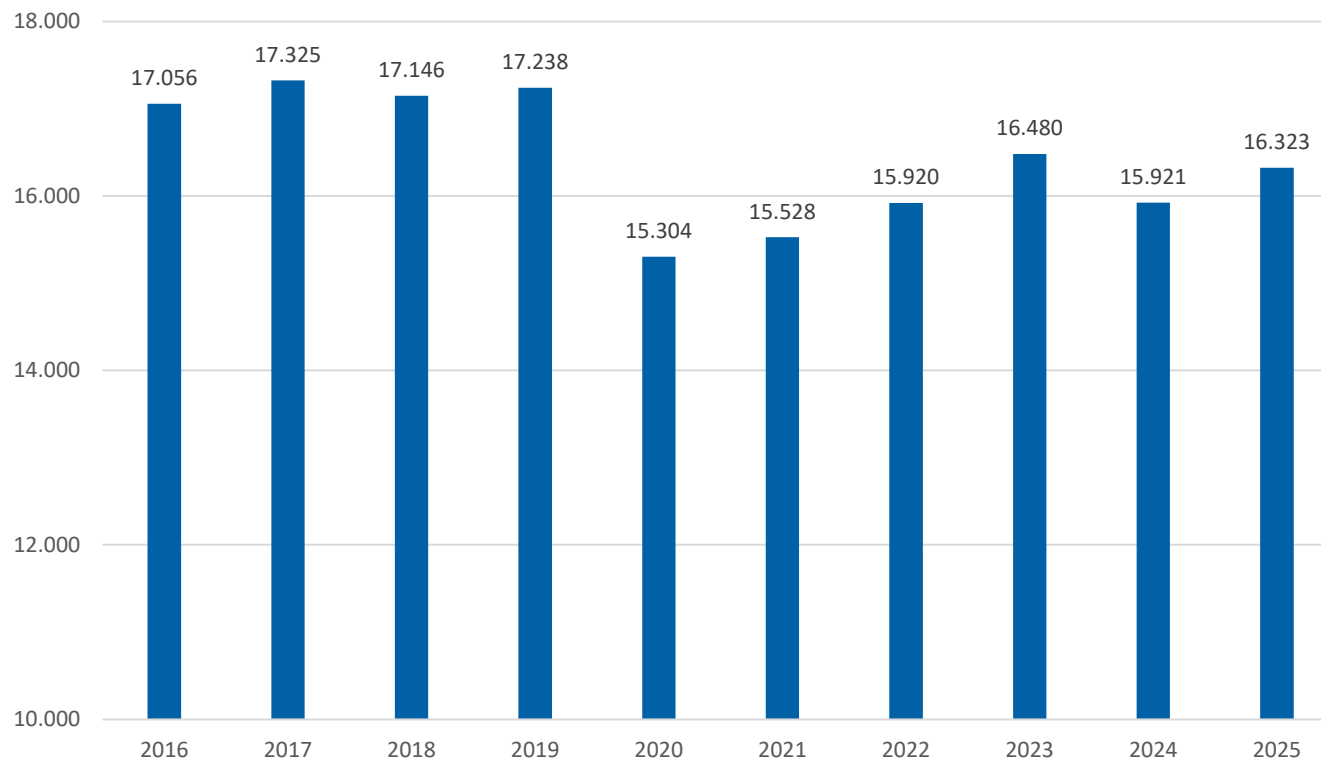
Polizeiliche Verkehrsunfallstatistik 2025

Vorlage zur Pressekonferenz am 11.03.2026

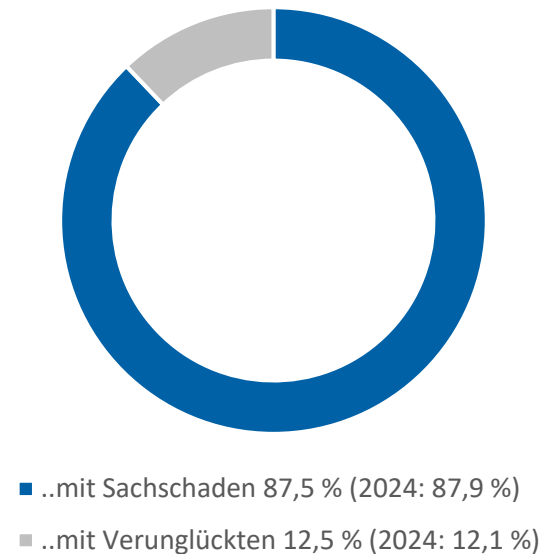
Verkehrsunfälle

Veränderung zum Vorjahr (2024):

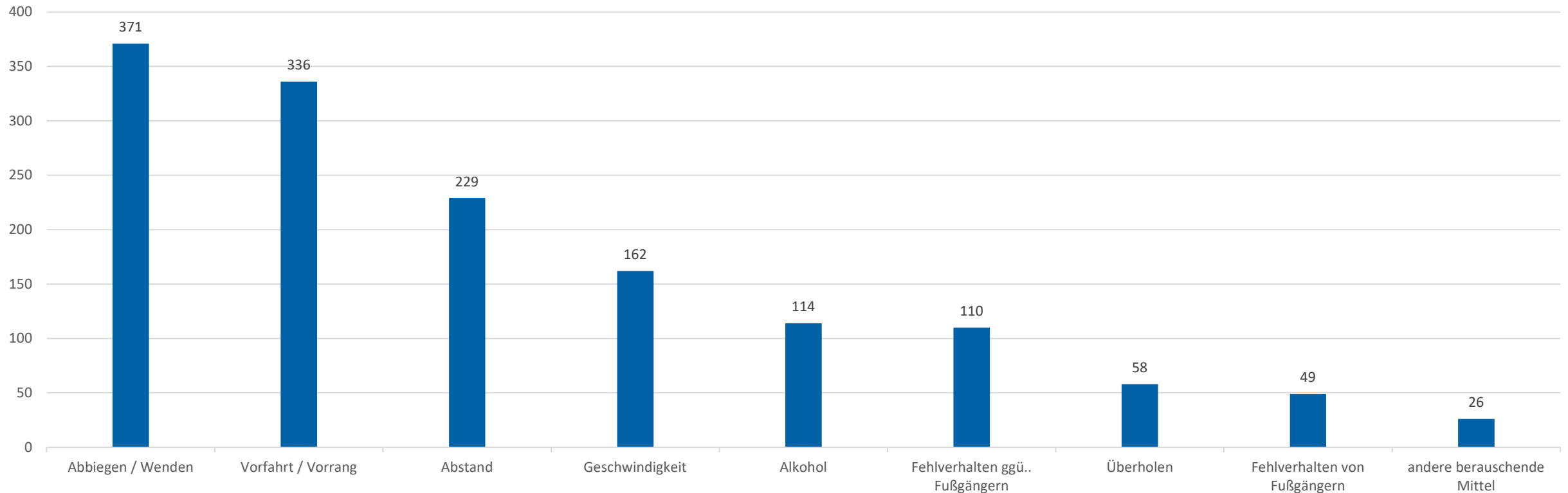
+402 / +2,5 % Ø 10 J.:16.424 (NRW: +1,7 %)



Verkehrsunfälle nach Unfallfolge



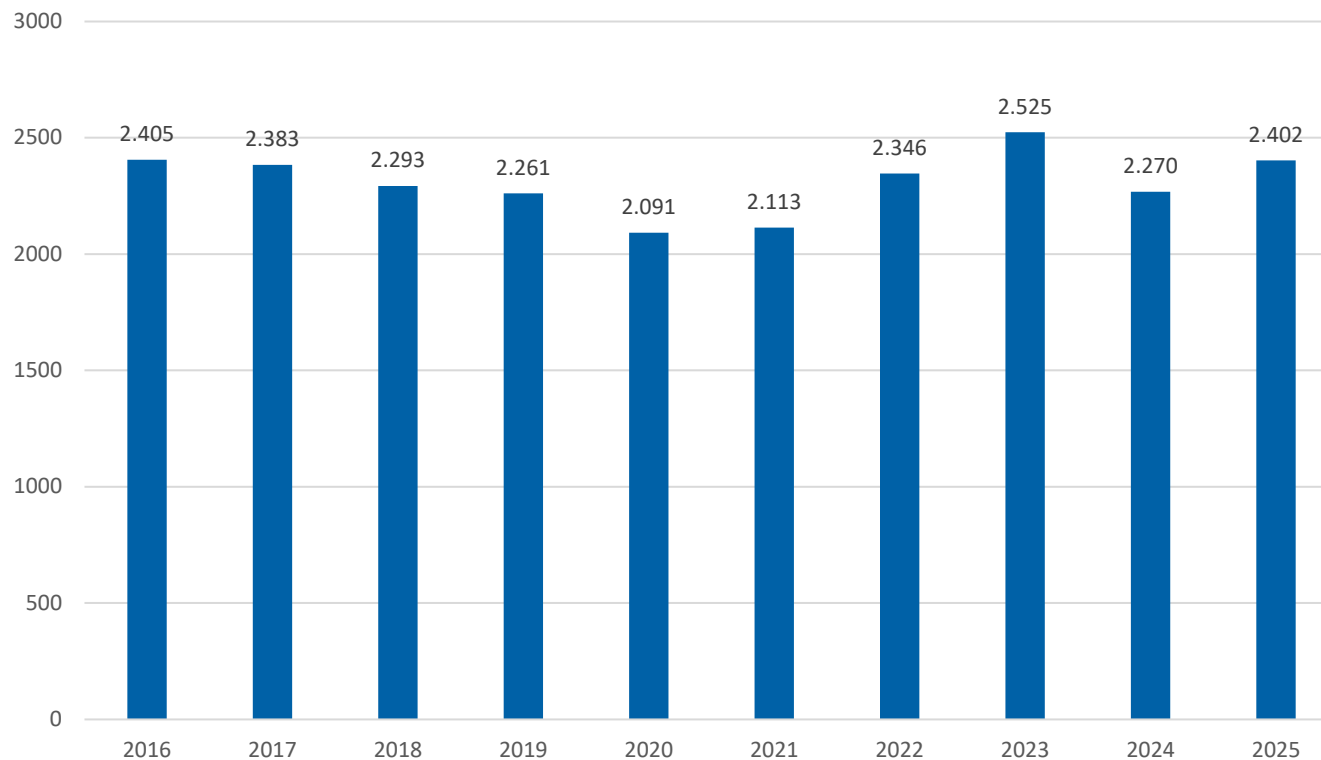
Ausgewählte Unfallursachen bei Verkehrsunfällen mit Personenschäden und schwerwiegendem Sachschaden



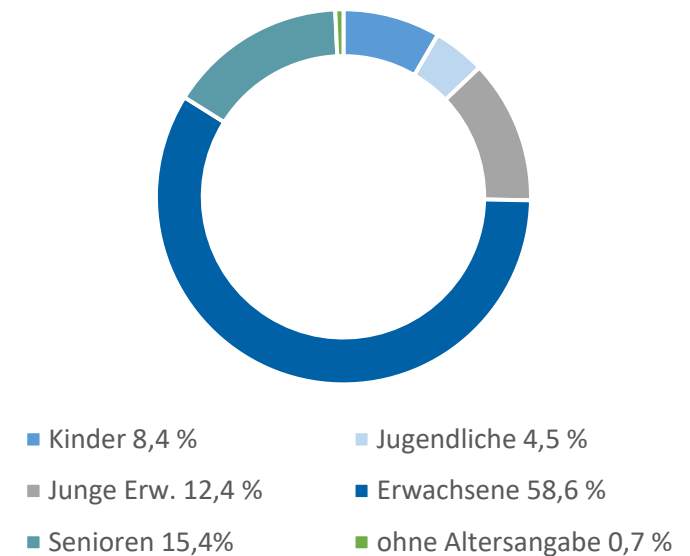
Verunglückte

Veränderung zum Vorjahr (2024):

+132 / +5,8 % Ø 10 J.: 2309 (NRW: +2,9 %)



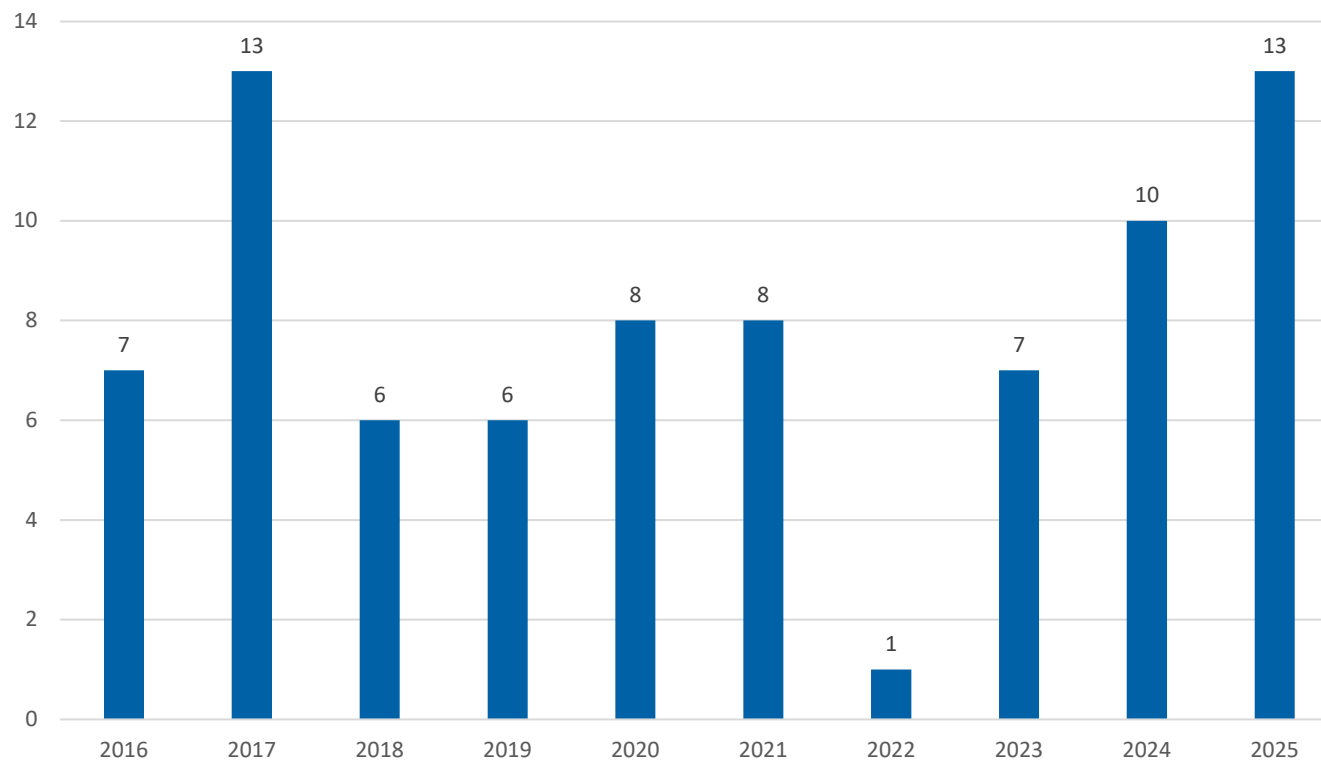
Altersgruppen der Verunglückten



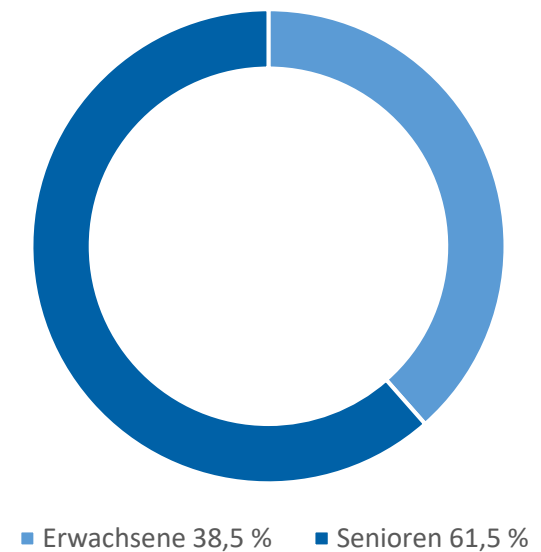
Tödlich Verunglückte

Veränderung zum Vorjahr (2024):

+3 / +30 % Ø 10 J.: 8 (NRW: -1,2 %)



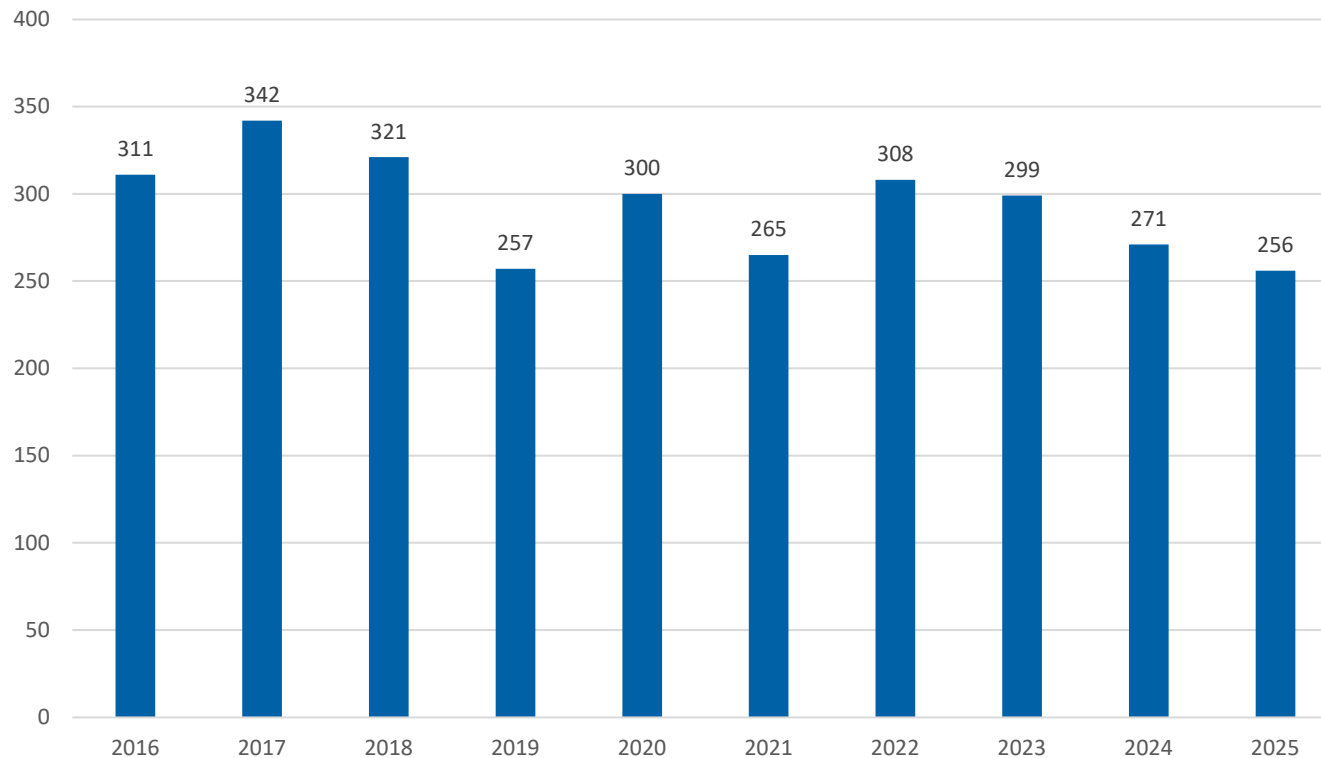
Altersgruppen der Verunglückten



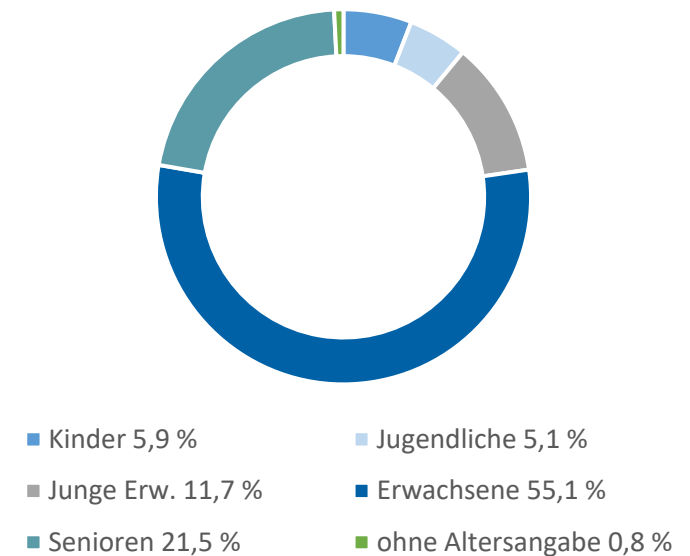
Schwerverletzte

Veränderung zum Vorjahr (2024):

-15 / -5,5 % Ø 10 J.: 293 (NRW: -1,3 %)



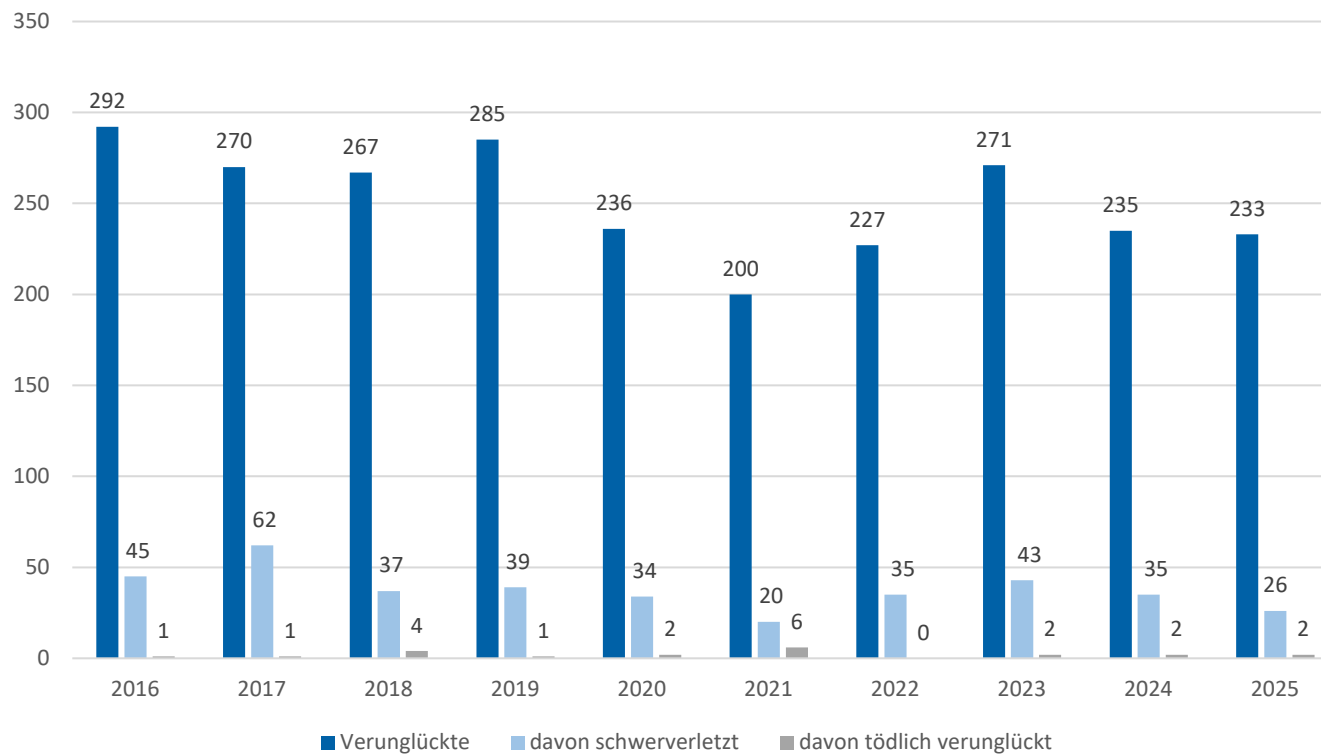
Altersgruppen der Verunglückten



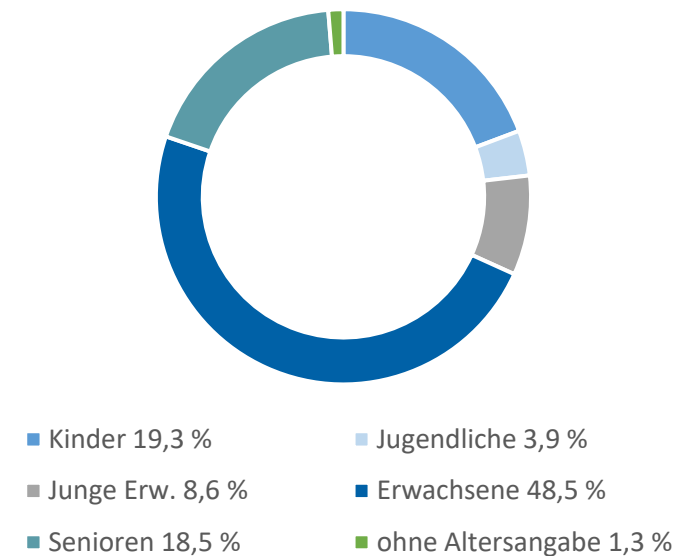
Verunglückte Fußgänger

Veränderung zum Vorjahr (2024):

-2 / -0,9 % Ø 10 J.: 252 (NRW: -2,6 %)



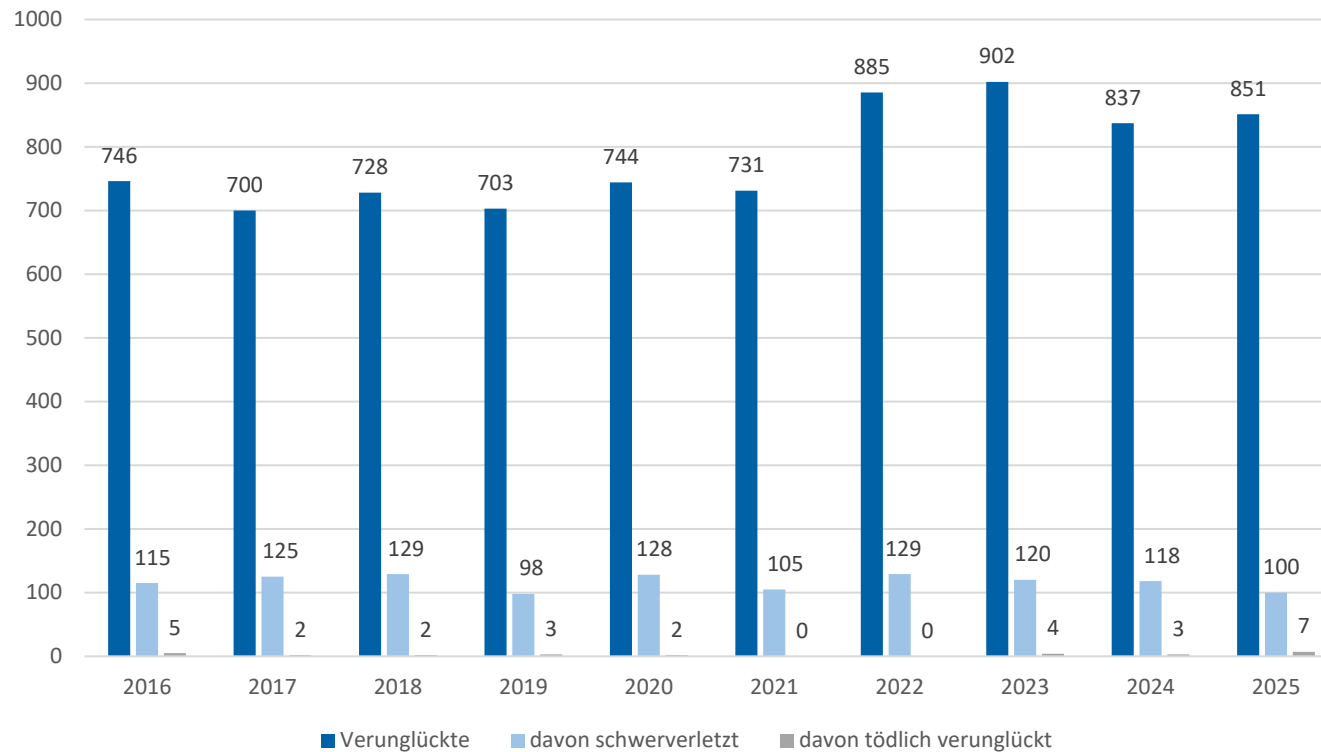
Altersgruppen der Verunglückten



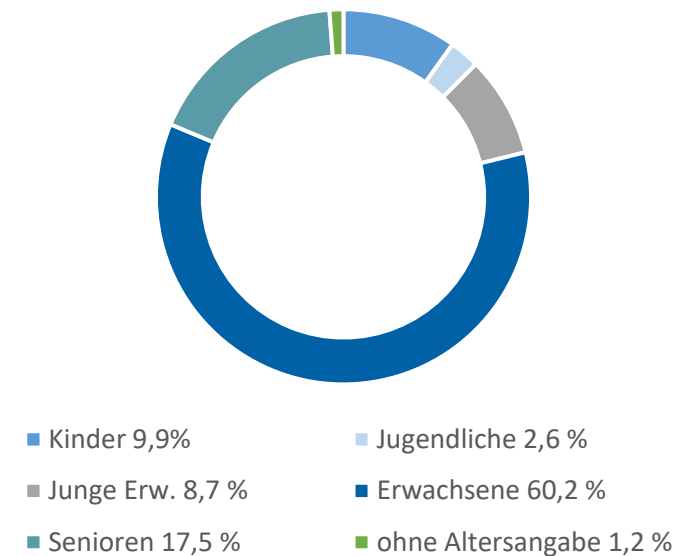
Verunglückte auf Fahrrädern und Pedelecs

Veränderung zum Vorjahr (2024):

+14 / +1,7 % Ø 10 J.: 783 (NRW: +7,2 %)



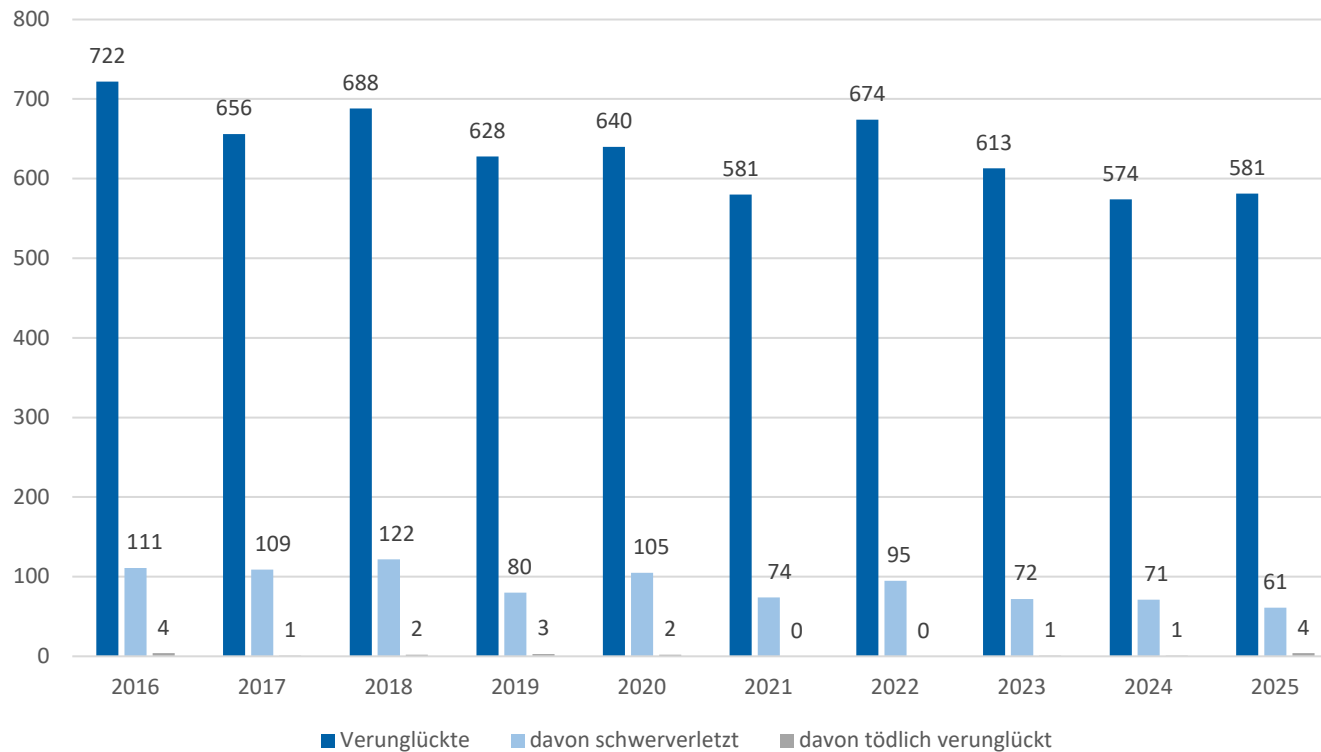
Altersgruppen der Verunglückten



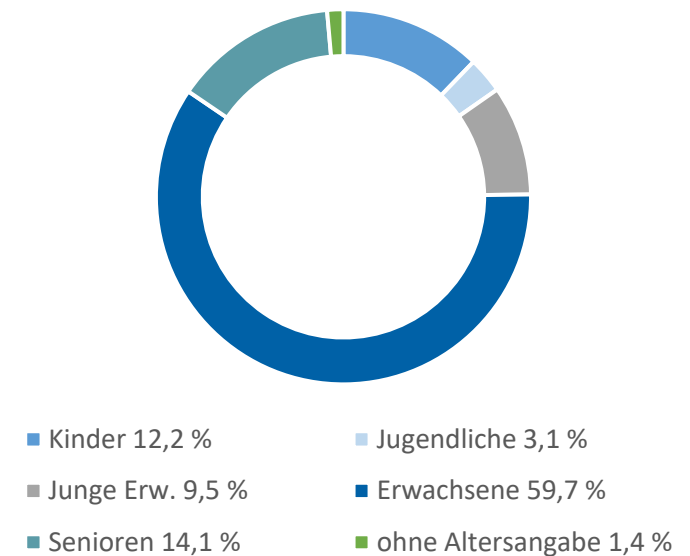
Verunglückte auf Fahrrädern

Veränderung zum Vorjahr (2024):

+7 / +1,2 % Ø 10 J.: 636 (NRW: +5,1 %)



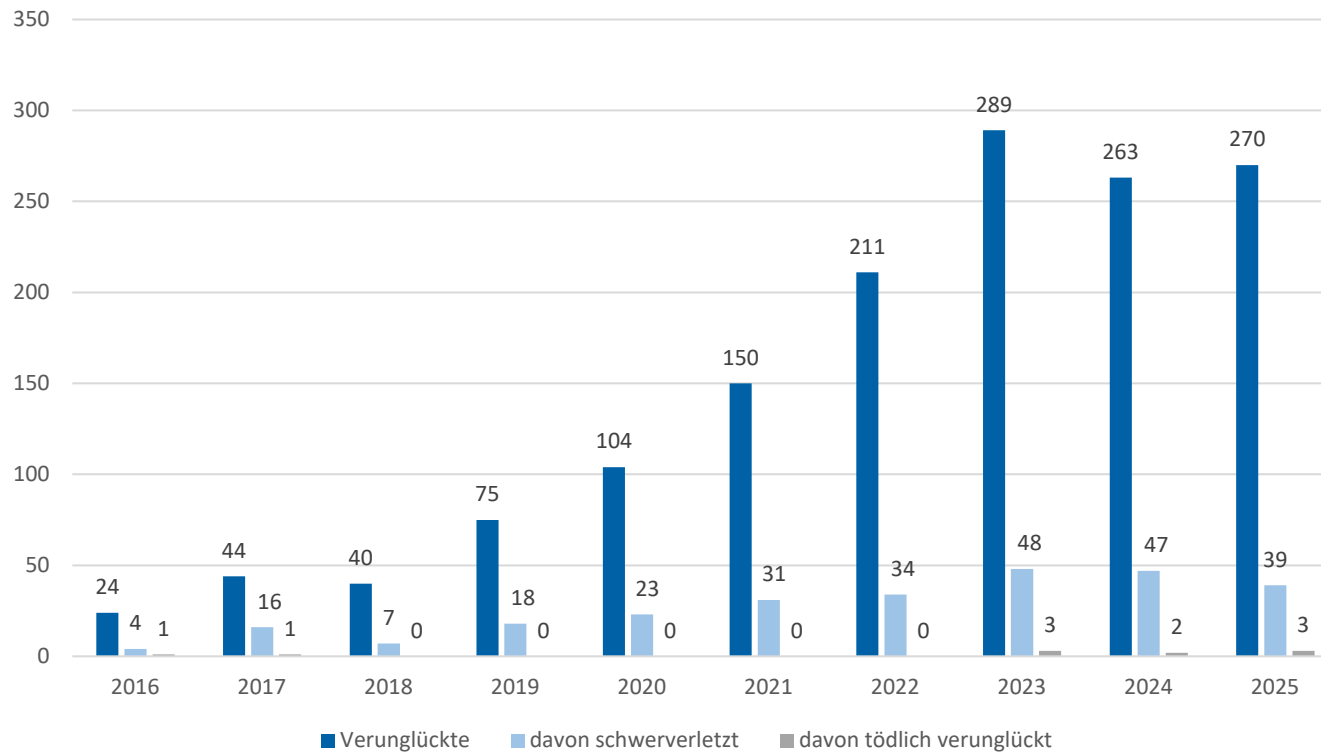
Altersgruppen der Verunglückten



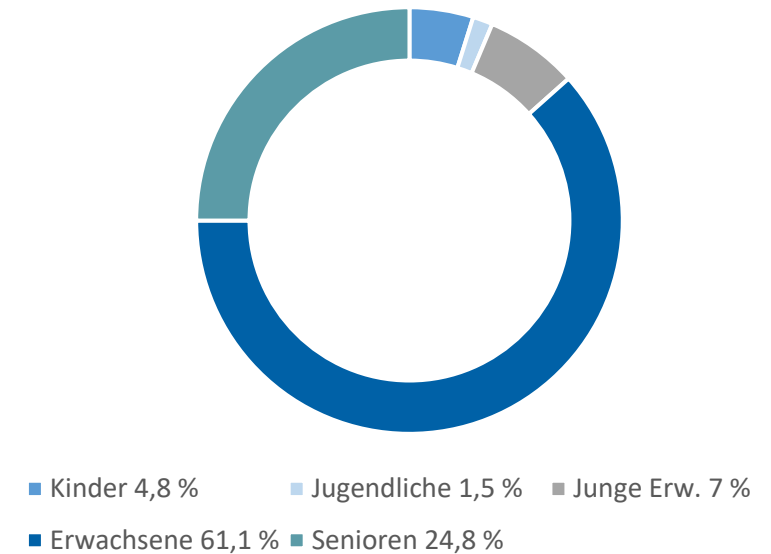
Verunglückte auf Pedelecs

Veränderung zum Vorjahr (2024):

+7 / +2,7 % Ø 10 J.: 147 (NRW: +10,9 %)



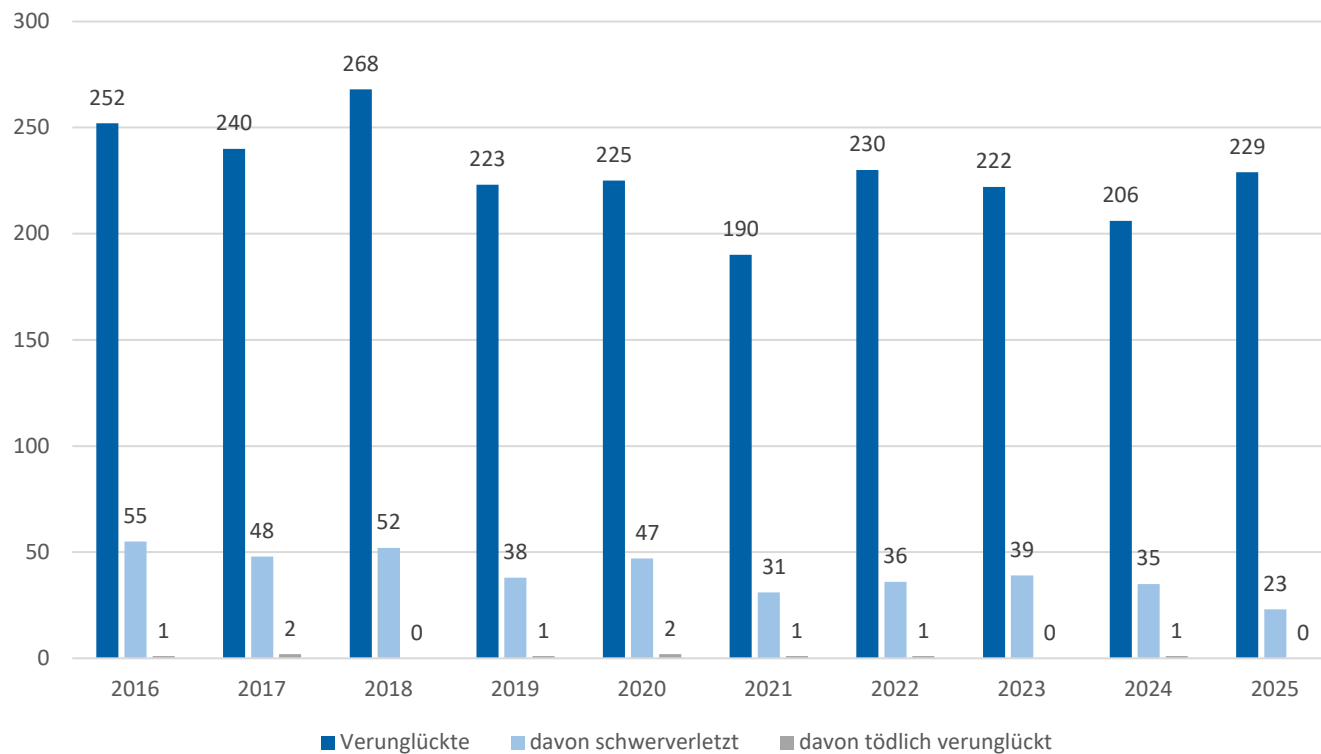
Altersgruppen der Verunglückten



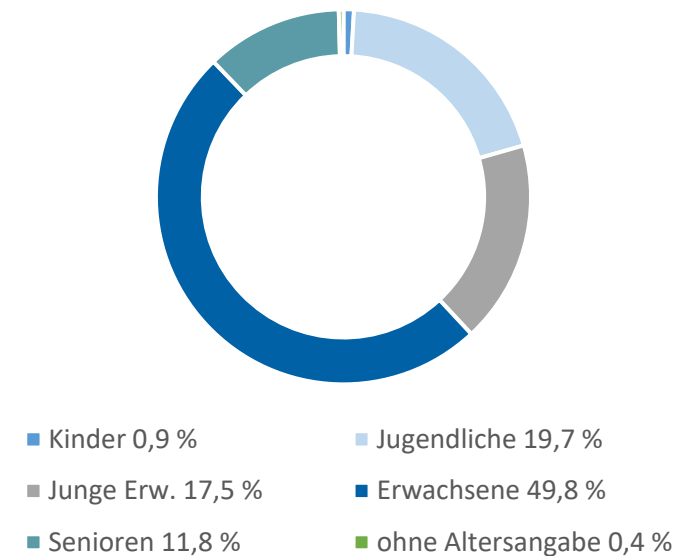
Verunglückte auf motorisierten Zweirädern

Veränderung zum Vorjahr (2024):

+23 / +11,2 % Ø 10 J.: 229 (NRW: +5,8 %)



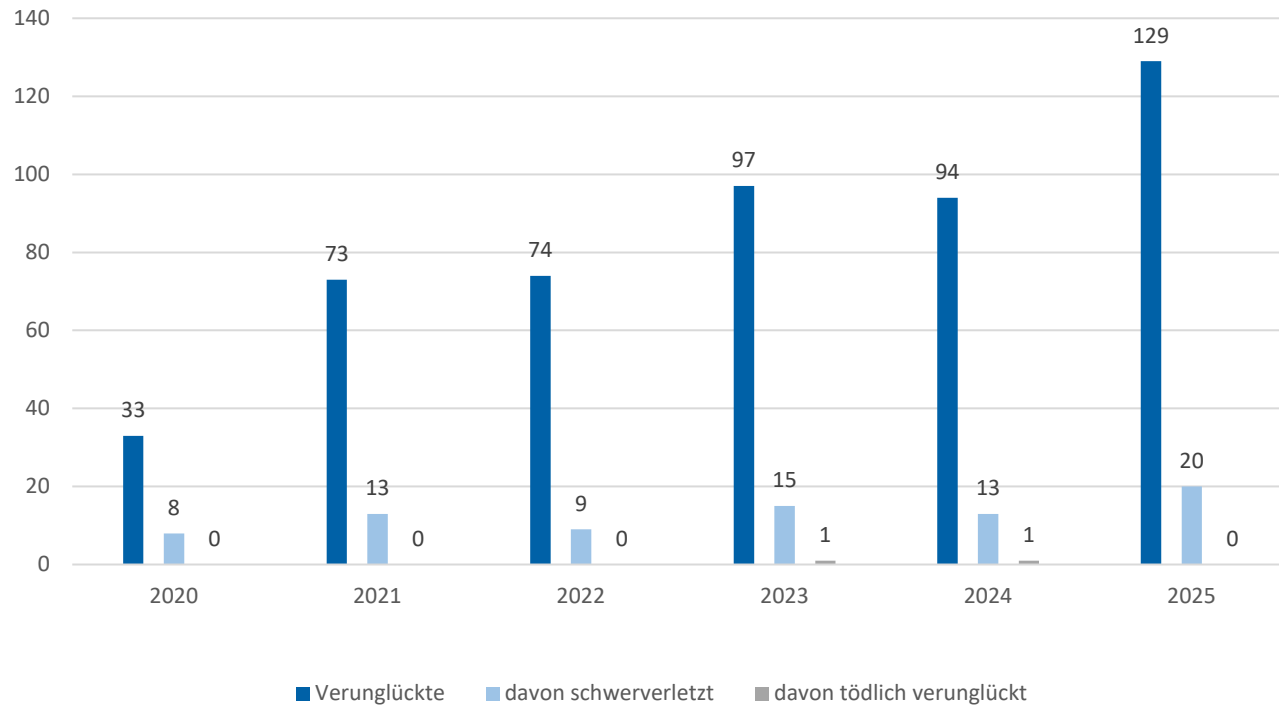
Altersgruppen der Verunglückten



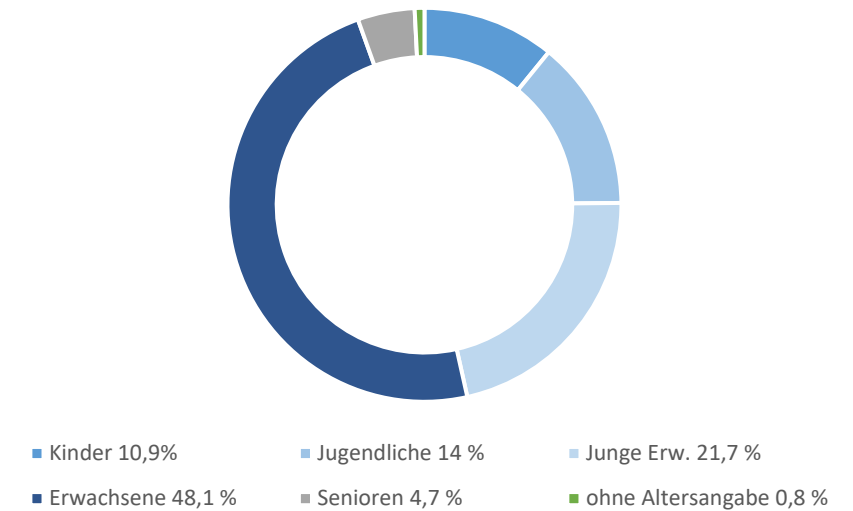
Verunglückte auf E-Scootern

Veränderung zum Vorjahr (2024):

+35 / +37,2 % (NRW: +46,1 %)



Altersgruppen der Verunglückten

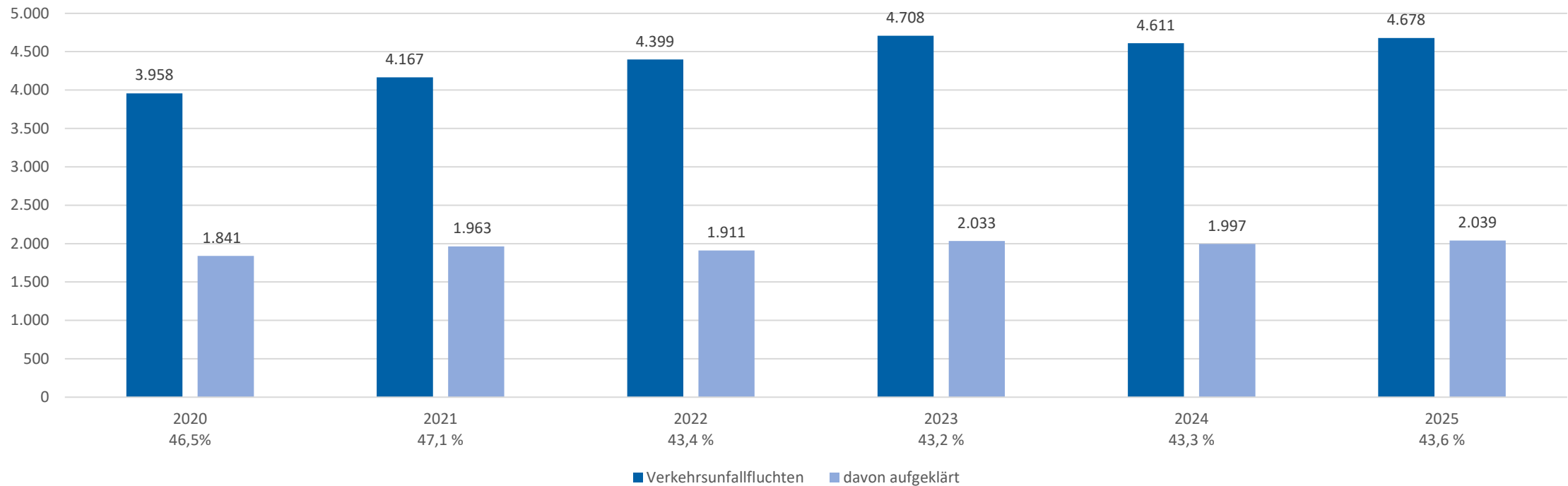


Verkehrsunfallfluchten gesamt

Veränderung zum Vorjahr (2024):

+67 / +1,5 % (NRW: +0,5 %)

Aufklärungsquote: +0,3 Prozentpunkte (NRW: -0,4 %)

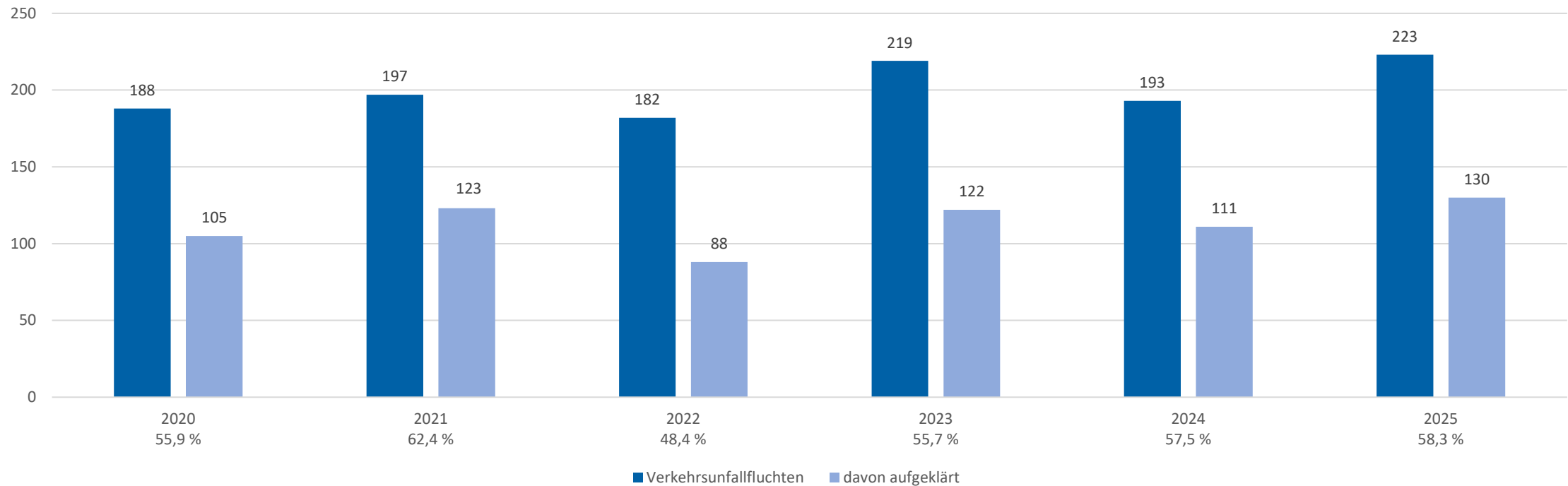


Verkehrsunfallfluchten mit Personenschäden

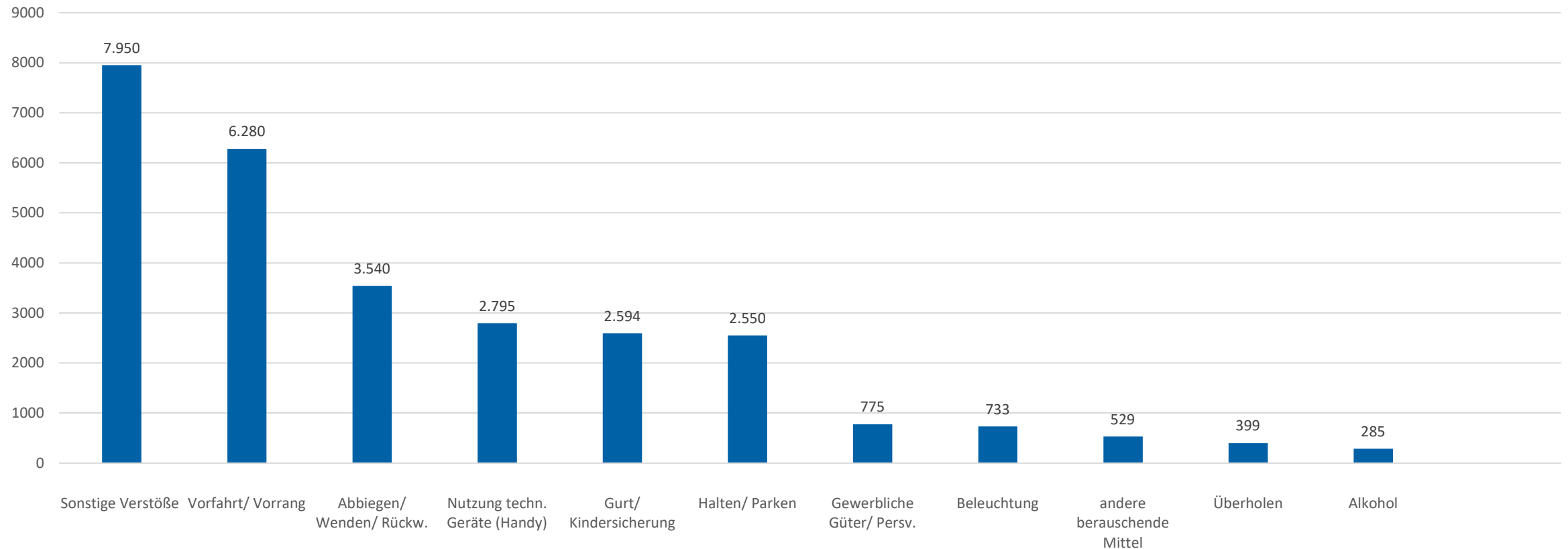
Veränderung zum Vorjahr (2024):

+30 / +15,5 % (NRW: +6,1 %)

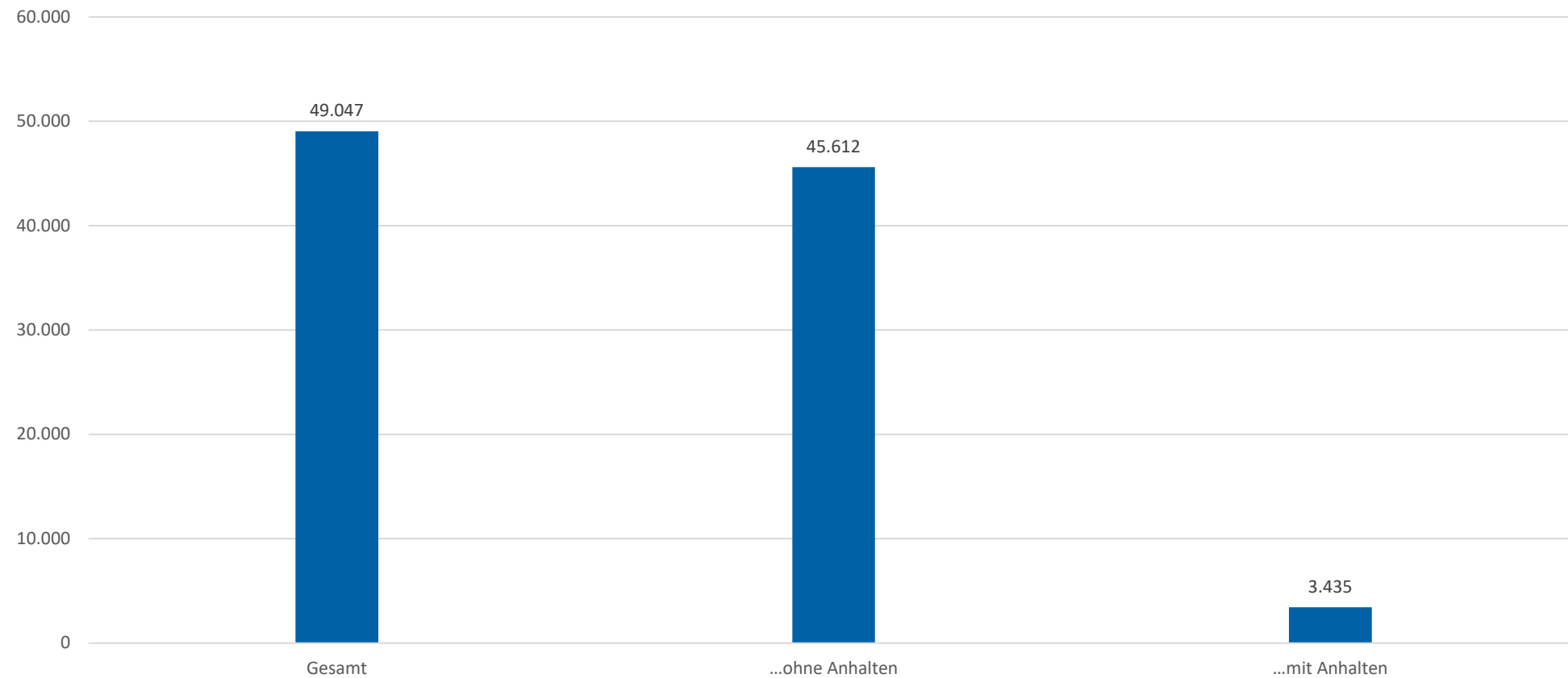
Aufklärungsquote: +0,8 Prozentpunkte (NRW: -0,6 %)



Ausgewählte Maßnahmen nach folgenlosen Verkehrsverstößen



Maßnahmen Geschwindigkeit



Erläuterungen/ Definitionen

Verkehrsunfall:

Ein Verkehrsunfall ist jedes plötzliche und zumindest für einen Beteiligten ungewollte, mit dem öffentlichen Straßenverkehr und seinen typischen Gefahren ursächlich zusammenhängende Ereignis, bei dem Personen- oder Sachschaden entstanden ist.

Verunglückte:

Als Verunglückte gelten alle Personen, die bei einem Verkehrsunfall einen Körperschaden erlitten haben.

Schwerverletzte:

Diejenigen Verunglückten, die in Folge eines Verkehrsunfalles für mindestens 24 Stunden zur stationären Behandlung in einem Krankenhaus aufgenommen werden, gelten als Schwerverletzte.

Getötete:

Als Getötete im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes werden alle Personen gezählt, die innerhalb von 30 Tagen nach einem Verkehrsunfall an den Unfallfolgen verstorben sind.

Altersgruppen:

Kinder \leq 14 Jahre

Jugendliche 15-17 Jahre

Junge Erwachsene 18-24 Jahre

Erwachsene 25-64 Jahre

Senioren \geq 65 Jahre